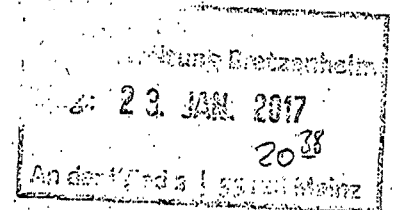




der Tagesordnung

Ortsbeiratsfraktion

Mainz-Bretzenheim

Vorlage-Nr. 0168 / ~~1~~ 2017

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 01. Februar 2017

Verpflegung – Essensangebote in den Kindertagesstätten in Mainz-Bretzenheim

In der pädagogischen Rahmenkonzeption für die städtischen Kindertagesstätten Mainz wird bezüglich der Verpflegung ausgeführt:

„Die Kindertagesstätten der Landeshauptstadt Mainz bieten den Kindern, die ganztags betreut werden, gesunde, ausgewogene und abwechslungsreiche warme Mittagsmahlzeiten an, sowie nachmittags eine kleine Zwischenmahlzeit. Kinder in Krippen erhalten je nach Alter Säuglings- bzw. Kleinkindnahrung.

In einigen Tagesstätten gibt es in Abstimmung mit den Eltern Frühstücksangebote, deren Kosten von den Eltern separat getragen werden müssen.

Die Zusammenstellung des Speiseplans erfolgt nach ernährungsphysiologischen Gesichtspunkten. Die Hauptkomponente der warmen Mahlzeit besteht aus Tiefkühlkost, die in den Küchen der Kindertagesstätten aufbereitet wird. Weitere Beilagen werden unter jahreszeitlichen und ökologischen Gesichtspunkten gekauft, frisch zubereitet oder u. U. zum Hauptgericht beigegekocht.

Ergänzend zum Mittagessen wird nachmittags eine weitere kleine Zwischenmahlzeit angeboten.

Alle Kinder in den Kindertagesstätten werden mit Getränken versorgt. Grundsätzlich wird Wasser und ungesüßter Früchte oder Kräutertee angeboten.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Welche Kriterien bezüglich der gesunden und ökologischen Ernährung gelten bei der Vergabe der Mittagsverpflegung an die Catering-Unternehmen?
2. Welche Kriterien gelten für die Beschaffung der kleinen Zwischenmahlzeiten?
3. Wer ist für den Einkauf der weiteren Beilagen und der kleinen Zwischenmahlzeiten zuständig?
4. Wie erfolgt die Dokumentation der zugekauften Nahrungsmittel, insbesondere auch hinsichtlich der Ökologie?
5. Wird für die Beschaffung der Lebensmittel auch auf die Verwendung regionaler Produkte geachtet?

Gez.

Martin Schykowski
Fraktionsvorsitzender